

Informationen aus dem Fachbereich Menschen im Alter

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Curaviva : Fachzeitschrift**

Band (Jahr): **89 (2018)**

Heft 11: **Religion & Spiritualität : Deutungen der sichtbaren und der unsichtbaren Welt**

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

INFORMATIONEN AUS DEM FACHBEREICH MENSCHEN IM ALTER

ICT-STRATEGIE – LEITFADEN FÜR ALTERS- UND PFLEGEINSTITUTIONEN

Die Ansprüche der Seniorinnen und Senioren haben sich in den letzten Jahren und Jahrzehnten bereits deutlich verändert und werden sich auch in Zukunft weiter verändern: Im Fall, dass sie auf Unterstützung angewiesen sind, möchten sie umfassende und massgeschneiderte Dienstleistungen beziehen können. Der heute bestehende Angebotsmarkt wird sich zu einem Nachfragemarkt entwickeln und künftig von den Institutionen eine grössere Flexibilität fordern (siehe dazu auch das Wohn- und Pflegemodell 2030 von CURAVIVA Schweiz: www.curaviva.ch/wopm). Dieser Trend wird schliesslich auch von den aktuellen technologischen Entwicklungen unterstützt. Bereits heute steht eine Vielzahl von technischen Systemen zur Verfügung, die in den Institutionen zur Anwendung kommen können und welche in ein betriebliches Informations-

und Kommunikationssystem eingebunden werden sollen. Dieser Trend wird sich weiter fortsetzen, parallel dazu werden sich ganz neue Herausforderungen speziell auch im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien stellen. Eine auf Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT) bezogene Strategie kann ein sinnvolles Instrument sein, um Institutionen auf ihrem Weg hin zu einer bedürfnisgerechten und nachhaltigen ICT-Umgebung zu begleiten. Der Fachbereich Menschen im Alter von CURAVIVA Schweiz stellt den Alters- und Pflegeinstitutionen nun einen Leitfaden zur Verfügung, der eine Hilfestellung bei der Erarbeitung einer entsprechenden Strategie sein kann. Der Autor des Leitfadens, Andrea Crameri der Sevida GmbH, hat den Leitfaden ausgehend von seinen Erfahrungen im Zusammenhang mit

seiner Beratertätigkeiten für Altersinstitutionen konzipiert. Er zeigt sowohl die Bedeutung als auch Grundsätze und den Nutzen der ICT-Strategie für die Altersinstitutionen auf. Andererseits erfolgt eine schrittweise Heranführung der Leserinnen und Leser an die verschiedenen Etappen bei der Erarbeitung und Realisierung einer ICT-Strategie. Zudem umfasst der Leitfaden einen auf die Situation der Altersinstitutionen bezogenen Fragebogen zur Analyse sogenannter «weicher» Faktoren, die von den Institutionen zur eigenen ICT-Standortbestimmung herangezogen werden können. Den Leitfaden finden Sie unter: www.curaviva.ch/arbeitsinstrumente > Digitalisierung

Autorin: Anna Jörger, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Fachbereich Menschen im Alter, a.joerger@curaviva.ch

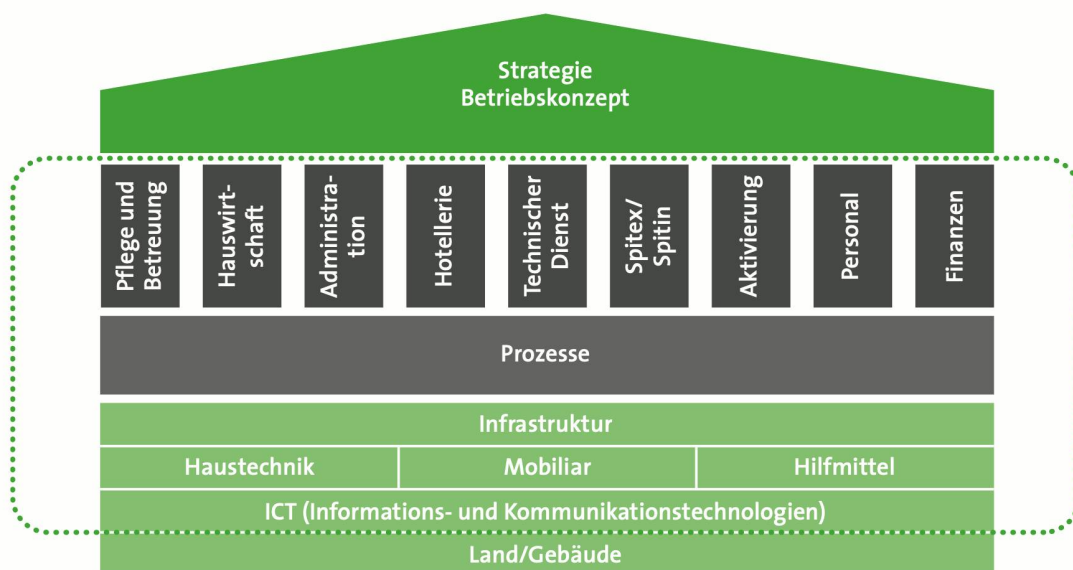


Illustration: ICT als Teil des Fundaments

Die Rubrik liegt ausserhalb der redaktionellen Verantwortung. Der Inhalt wird durch den Fachbereich Menschen im Alter von CURAVIVA Schweiz gestellt.